



HESSISCHER LANDTAG

23. 10. 2024

Kleine Anfrage

Hildegard Förster-Heldmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 28.08.2024**Zeitplan für die documenta 16****und****Antwort****Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur**

Vorbemerkung Fragestellerin:

Am 03.07.2024 wurde bekannt gegeben, dass der Aufsichtsrat der documenta gGmbH eine neue Findungskommission mit sechs Expertinnen und Experten berufen hat. Die 16. Ausgabe der documenta soll gemäß dem üblichen fünfjährigen Rhythmus vom 12.06.2027 bis 19.09.2027 stattfinden. Im Kulturausschuss des Bundestages erklärte Kulturminister Gremmels zuletzt, dass der Termin nicht in Stein gemeißelt sei und im Zweifelsfall auch um ein Jahr verschoben werden könne.

Vorbemerkung Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur:

Für die neue Findungskommission der documenta 16 konnten sechs herausragende internationale Expertinnen und Experten der zeitgenössischen Kunst gewonnen werden, die der Aufsichtsrat auf Vorschlag der Geschäftsführung Anfang Juli 2024 einstimmig berufen hat. Die Kommission setzt sich zusammen aus Yilmaz Dziewior, Sergio Edelsztejn, N'Goné Fall, Gridthiya Gaweewong, Mami Kataoka, und Yasmil Raymond. Die Findungskommission hat die Aufgabe, wegweisende Persönlichkeiten der zeitgenössischen Kunst einzuladen, sich mit einem Konzept um die künstlerische Leitung der documenta 16 in Kassel zu bewerben und aus den präsentierten Einreichungen das vielversprechendste Format für die Umsetzung auszuwählen.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Innerhalb welches Zeitraums soll die Findungskommission einen Vorschlag für die künstlerische Leitung der documenta 16 vorlegen?

Frage 2 Bis wann müsste die künstlerische Leitung für die documenta 16 ihrer Meinung nach spätestens benannt werden, um im Zeitplan für eine Ausstellung im Jahr 2027 zu bleiben?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Kommission hat Mitte Juli 2024 ihre Arbeit aufgenommen. Die Berufung einer neuen künstlerischen Leitung für die documenta 16 ist bis zum Jahreswechsel 2024/2025 geplant.

Frage 3 Welche Voraussetzungen müssen nach Meinung der Landesregierung darüber hinaus erfüllt sein, um im Zeitplan für eine Ausstellung im Jahr 2027 zu bleiben?

Frage 4 Welche Anstrengungen unternimmt die Landesregierung damit diese Voraussetzungen erfüllt werden können?

Die Fragen 3 und 4 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bei einer Berufung bis zum Jahreswechsel 2024/2025 hat die neue künstlerische Leitung dann zweieinhalb Jahre Zeit, die nächste documenta-Ausstellung vorzubereiten.

Die 16. Ausgabe ist für die Zeit vom 12.06.2027 bis 19.09.2027 geplant. In der Tat wurde eine Verschiebung um ein Jahr diskutiert. Das hat allein damit zu tun, dass mit der Findungskommission und dann auch den potenziellen künstlerischen Leitungen besprochen werden muss, ob der Zeitraum von zweieinhalb Jahren statt dreieinhalb Jahren für die Vorbereitung der nächsten documenta-Ausstellung ausreicht.

Im Moment wird davon ausgegangen, dass das möglich ist. Die angefragten potenziellen künstlerischen Leitungen werden um ein Konzept für den Sommer 2027 gebeten.

Wiesbaden, 2. Oktober 2024

Timon Gremmels